

»Die Pfefferfälscher – Geschichte einer Familie «

Gespräch mit der Autorin

Monika Sznajderman

Jahrzehnte nach dem Zweiten Weltkrieg macht sich die 1958 geborene polnische Verlegerin und Autorin **Monika Sznajderman** auf, die Geschichte ihrer ermordeten jüdischen Familie zu rekonstruieren. Ihr Vater hatte über seine Odyssee durch die Konzentrations- und Vernichtungslager, seine Flucht und die Rückkehr nach Warschau nie sprechen wollen. Die Erzählung über ihre jüdischen Vorfahren kontrastiert mit der Familiensaga ihrer polnisch-katholischen Oberschichtfamilie mütterlicherseits, die vom Verschwinden der Juden in ihrer direkten Umgebung praktisch keine Notiz nimmt. Deutlich wird die

Tragik des jahrhundertelangen polnisch-jüdischen Zusammenlebens, die nicht nur ihre Familie, sondern die ganze Gesellschaft bis heute nicht loslässt.

Moderation: **Judith Leister**, Journalistin

Lesung: **Lennard Eger**, Otto Falckenberg Schule, Fachakademie für darstellende Kunst der LHSt München

Eintritt frei.

Veranstalter

NS-Dokumentationszentrum München,
Kulturzentrum der Israelitischen Kultusgemeinde und Deutsch-Polnische Gesellschaft München

Veranstaltungsort

NS-Dokumentationszentrum München
Max-Mannheimer-Platz 1, 80333 München

